**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 16 (1908)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Kongress für Rettungswesen und Samariterdienst

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- Kursleitung: Dr. med. Ziegler, Stefsfisburg; Huffslehrer: Lehrer Zurflüh, Oberen; Vertreter des Roten Kreuszes: Dr. med. Ris, Thun.
- 53. Wattwil (St. Gallen). Teilnehmer: 26. Schlußprüfung: 1. Dezember 1907. Rursleitung: Dr. Farner; Hülfs: lehrer: Scheu; Vertreter des Roten Kreuzes: Dr. Scherrer, Ebnat.
- 54. Steffisburg. Teilnehmer: 65. Schlußprüfung: 8. Dezember 1907. Kursleitung: Dr. Ziegler, Steffisburg; Hilfslehrer: Weber, Thun; Berstreter des Roten Kreuzes: Dr. von Morlot, Thun.
- 55. **Glarus.** Teilnehmer: 34. Schluß= prüfung: 7. Dezember 1907. Kurslei= tung: Dr. von Tscharner, Glarus; Hulfs= lehrer: Seb. Müller, Wärter; Bertreter des Roten Kreuzes: Dr. von Tschar= ner (bestellter Vertreter wurde verhindert).
- 56. henan. Teilnehmer: 29. Schlußprüfung: 8. Dezember 1907. Kursleitung: Dr. med. Frei, Nieder-Utwil; Hülfslehrer: A. Wiget; Vertreter des Roten Kreuzes: Dr. Wartmann, Ober-Utwil.
- 57. Wiedikou-Bürich. Teilnehmer: 64. Schlußprüfung: 7. Dezember 1907. Kursleitung: Dr. med. Alb. Siegfried; Hülfslehrer: Lehrer Rauch, Lehrer Ummann, Sanitätswachtmeister Suter, Sanitätsforporal Wismer, Frau A. Wismer und Frl. Rosa Salzmann; Vertrester des Roten Kreuzes: Dr. A. Bühler.

- 58. Bern-Kirchenfeld. Teilnehmer: 24. Schlußprüfung: 13. Dezember 1907. Kursleitung: Dr. med. Jordy, Bern; Hülfslehrer: Bundesbeamter Schmid und Frl. Sichenberger; Bertreter des Roten Kreuzes: Dr. med. Müller-Bürgi, Bern.
- 59. Bürich-Oberstraß. Teilnehmer: 20. Schlußprüfung: 14. Dezember 1907. Rursleitung: Dr. med. Ant. Bühler; Hilbert Lieber; Bertrester des Roten Kreuzes: Dr. A. von Schultheß, Zürich.
- 60. **Baden**. Teilnehmer: 39. Schluß= prüfung: 15. Dezember 1907. Kurs= leitung: Dr. Markvalder und Dr. Steffen; Hülfslehrer: A. Gantner; Bertreter des Roten Kreuzes: Dr. Schetty, Basel.
- 61. Arbon. Teilnehmer: 37. Schluß= prüfung: 15. Dezember 1907. Kurß= leitung: Dr. Studer; Hülfslehrer: Joj. Stoll; Vertreter des Roten Kreuzes: Dr. Enzler, Rorichach.
- 62. Biglen. Teilnehmer: 35. Schluß= prüfung: 15. Dezember 1907. Kurs= leitung: Dr. Trösch, Biglen; Hülfs= lehrer: Albert Schneider, Gerbermeister, Biglen; Vertreter des Roten-Kreu= zes: Oberfeldarzt Dr. Mürset, Bern.
- 63. Arni bei Biglen. Teilnehmer: 14. Schlußprüfung: 15. Dezember 1907. Kursleitung: Dr. Trösch, Biglen; Hilfslehrer: Sanitätswachtmeister Wälti, Lüthiwil; Vertreter des Roten Kreuzes: Oberfeldarzt Dr. Mürset, Bern.

## Kongreß für Rettungswesen und Samariterdienst.

<33>

Wir haben schon in Nr. 7 des letzten Jahrsganges dieser Zeitschrift auf den internationalen Kongreß hingewiesen, der in der Pfingstwoche (7.—13. Juni) in Frankfurt a/M. stattsinden

wird. Wir möchten heute nochmals die interefssierten schweizerischen Kreise daran erinnern.

Die Hauptaufgabe des Kongresses ist auf die Vervollkommnung des praktischen Rets

tungsdienstes gerichtet. Ein sorgfältig und übersichtlich ausgeführter Arbeitsplan weist alle jene Gebiete auf, die unter den Begriff Rettungswesen, was etwa unserm Samariter-wesen entspricht, fallen und Gegenstand einsgehender Erörterungen und Diskussionen sein werden. Die einzelnen Abteilungen dieses Arbeitsplanes sind folgende:

- 1. Erste ärztliche Hülfe bei Unglücksfällen.
- 2. Ausbildung von Nichtärzten in der ersten Hülfe.
- 3. Rettungswesen in Städten.
- 4. Rettungswesen auf dem Lande, in Industriezentren und in fleineren fommunalen Verbänden.
- 5. Rettungswesen im Landverkehr (Gisens bahnen, Automobilverkehr 20.)
- 6. Rettungswesen auf See und in Binnenund Küstengewässern.
- 7. Rettungswesen in Bergwerfen und verswandten Betrieben.
- 8. Rettungswesen bei den Teuerwehren.
- 9. Rettungswesen im Gebirge.
- 10. Rettungswesen und Sport.

Praktische Vorführungen und Demonstrastionen von Neuerungen und Verbesserungen auf dem Gebiete des Rettungswesens werden selbstverständlich nicht fehlen.

Illes in allem bürfte sich der Kongreß ebenso lehrreich als nutbringend gestalten und das weiteste und regste Interesse aller jener Behörden, Organisationen und Korporationen sinden, welche sich mit dem Retstungswesen befassen oder demselben nahestehen.

Speziell gehören hierzu die Samariter= und Not-Kreuz-Vereine, sowie die Sanitätshülfs= folonnen und es wäre nur zu begrüßen, wenn auch aus der Schweiz der Kongreß in dem nicht sehr weit entfernten Frankfurt zahl= reich beschieft würde, denn an Anregung wird es dort sicherlich nicht fehlen.

Vor zirka 3 Monaten sind an zahlreiche schweizerische Vereinsvorstände Sinladungen verschieft worden. Alle weitern auf den Konsgreß gerichteten Anfragen sind zu richten an die Geschäftsstelle des Kongresses, Nikolaiskirchhof 2, Leipzig.

### 🖂 Neuilleton. ⊱

~~~~~

# **Jm Februar 1871.**\*)

Berfonfiche Erinnerungen an die Bourbafizeit von herrn Louis Mauler in Motiers-Travers.

Gegen Ende des Jahres 1870 war der deutschsfranzösische Krieg auf seinem Höhes punkt angekommen. Der Bestand des deutschen Heeres war auf 840,000 Mann gestiegen, die Hälfte von Frankreich vom Feinde besetzt, Paris belagert, und das Kriegsministerium zuerst nach Tours, dann nach Bordeaux verslegt.

Die französische Armee hatte sich bis das hin bemüht, Paris zu Hülfe zu kommen, und zahlreiche Kämpfe hatten sich dabei abgespielt; aber obwohl ihre Truppen sich sehr tapfer geschlagen hatten, gelang den Franzosen doch die Entsetzung ihrer Hauptstadt nicht.

Mitte Dezember entschloß sich Kriegsminister Frenzinet, entgegen der Meinung seiner Gesnerale und trot dem Zögern Gambettaß, seine Streitfräfte zu teilen. Er bildete zwei Arsmeen; die erste, an der Loire, stellte er unter den Oberbesehl des Generals Chanzy, die

<sup>\*)</sup> Wir entnehmen diese interessanten Ausseichnungen über den geschichtlich so wichtigen Uebertritt der stanzösischen Ostarmee in die Schweiz der Zeitschrift « La Croix-Rouge suisse ». Für die Nebersehung ins Deutsche sind wir einer Dame in Zürich zu sebhastem Dank verbunden.